

Stempfle: Bewusst mehr als der Standard

Bereits beim ersten Neubau der ODR und der Netcom, dem Netcom I, war die Firma Stempfle, Spezialist für Fenster, Haustüren und Glasanbauten, Teil des Projekts. „Bereits damals sind Architekt und Planer auf uns zugekommen, da für die verbauten Fenster Modelle mit sehr schlanken Rahmenansichten gesucht waren“, erläutert Stefanie Winter (geb. Stempfle), Geschäftsführende Gesellschafterin von Stempfle. „Wir haben mit unserem Novaline-System genau das Gesuchte im Lieferprogramm.“ Beim zweiten, vor kurzem fertiggestellten, Netcom II wurden dann wieder dieselben Fenstersysteme gewählt. „Es ist ein sehr gelungenes Gebäude, welches unsere schlanken Fenstersysteme toll in den Vordergrund stellen lässt“, freut sich Winter.

Für das Familienunternehmen mit Sitz in Rosenberg waren Netcom I und II besondere



Die Außenansicht des neuen Gebäudes mit Büro und Ausstellung – modern und zeitgemäß. Fotos: Stempfle

Projekte. „Uns freut, dass uns für dieses tolle Objekt das Vertrauen geschenkt und auf unser Know-how gesetzt wurde“, sagt Winter. Die Firma wurde 1914 als Schreinerei gegründet und hatte bis Anfang der 80er-Jahre eine eigene Fensterproduktion. „Jolanda und Bernhard Stempfle

erweiterten im Folgenden die Firma schrittweise und stellten die Weichen optimal“, so Winter. So ist das Unternehmen zum Beispiel seit mehr als 30 Jahren Finstral-Fensterpartner und gehört zu den größten Finstral-Händlern in Deutschland. Zudem ist Fenster Stempfle seit 2016 als erster Finstral-Partner in Deutschland mit IFT Rosenheim montagezertifiziert und kann so eine zertifizierte Montage mit geprüften Anschlüssen gewährleisten. Die Zertifizierung umfasst jährliche Audits, Stichproben vor Ort und Monteurzertifizierungen. „Die Ansprüche an eine fachgerechte Montage steigen ständig, da durch die energetischen Vorschriften die Bauanschlüsse immer komplizierter und anspruchsvoller werden, ebenso

die Gewerkeübergänge. Diese zertifizierte Montage ist einmalig in Europa“, erklärt Winter.

Insgesamt hat das Unternehmen aktuell 10 Mitarbeiter. Das Unternehmen konzentriert sich ausschließlich auf die Sonderprodukte der Firma Finstral – dies sind rahmenlose Flügel (Novaline), Fenster mit integrierter Beschattung (Twin Line Flügel) und Pfosten-Riegelfassaden mit sehr schmalen Ansichten (Vista). So setzt sich die Firma Stempfle bewusst vom Standard ab.

Da Innovation und Fortschritt die Grundlage für den Erfolg ist, und es das Unternehmen Stempfle seinen Monteuren vor Ort bei der Montage der immer größer werdenden Fensterelemente und auch beim Be- und Entladen der LKWs



Der Showroom – aufwendig gestaltet von Finstral mit den individuellen Fenstersystemen sowie den Planerthecken zur optimalen Beratung.

so einfach wie möglich machen wollte, wurde 2011 in der firmeneigenen Lagerhalle ein Portalkran mit Glassauganlage installiert. Zudem werden auf der Baustelle vor Ort sogenannte Glasroboter verwendet. „2018 haben wir uns dann für einen kompletten Neubau entschieden“, erklärt Winter. Der zeitgemäße Neubau mit umfangreichem Showroom wurde nach ästhetisch wie funktional ebenso anspruchsvollen Kriterien erstellt und hat einen hohen CI-Wiedererkennungswert.

Nach nur neunmonatiger Bauzeit konnten die Inhaberefamilien Stempfle und Winter, die das Geschäft bereits in vierter Generation führen, im November 2019 ihr neues Firmendomizil mit 400 Quadratmetern Ausstellungsfläche, Büro- und

Sozialräumen sowie einem Konferenzraum beziehen. Winter: „Unsere Infotage mit Neueröffnung Ende November 2019 haben uns bestätigt, dass der Neubau die beste Entscheidung war!“



Haustüren mit diversen Material- und Dekorvariationen bietet Stempfle mit an.

stempfle
FENSTER + HAUSTÜREN
GLASANBAUTEN

Stempfle Fenster,
Haustüren, Glasanbauten
Karl-Stirner-Straße 66
73494 Rosenberg
Telefon 0 79 67 88 33
Telefax 0 7967 82 76
info@fenster-stempfle.de
www.fenster-stempfle.de